

# DER VORSTÄDTER

DAS MAGAZIN FÜR DIE ERWEITERTE BAHNHOFSVORSTADT

Ausgabe 10/09

3. Jahrgang

Auflage: 2500 Stück

kostenlose Abgabe

## Spielplatz an der Schmiedestraße erhält gute Noten

Herbstfest und neue Aktion zum 3. Freiburger Freiwilligentag

Die „Freie Presse“ stellt in loser Folge Spielplätze in Freiberg vor, die durch Kinder getestet wurden. Das Ergebnis zum Areal an der Schmiedestraße wurde am 15. September veröffentlicht. So heißt es, dass der Platz mit Basketballkorb, Volleyballnetz und Tischtennisplatte sportlich ausgelegt sei. Auch das große Klettergerüst im vorderen Bereich, welches neben Streben und Seilen zum Klettern und Hangeln auch eine kleine Kletterwand besitzt, an der die Jungen und Mädchen ihre Fähigkeiten an Steilwänden üben können, wird lobend erwähnt. Rege genutzt werden darüber hinaus die Schaukeln sowie das kleine Karussell. Das zweite Kletterhaus sowie die Balancier-elemente laden im hinteren Bereich ein. Selbst das kleine Podest erfährt seine Nutzung: „Jugendliche üben sich hier im



Breakdance.“ Eher unauffällig, aber dennoch gelungen wird der Weidentunnel angesehen, lädt er doch zum Verstecken ein. Die Erwachsenen finden vor allem die vielen Bänke und Tische prima. Insgesamt sei der Platz sauber und gepflegt und eignet sich für mehrere Altersgruppen, vom Kleinkind bis zum Jugendlichen.

### Themen dieser Ausgabe

- Historie: Die Freiburger Straßenbahn; S. 2
- Projektetipps zu verschiedenen Angeboten aus STÄRKEN vor Ort; S. 3
- Eröffnung Seniorenzentrum „Bergkristall“; S. 4
- Feierliche Einweihung Monolith „Hinter der Stockmühle“ S. 5
- Handel und Gewerbe: Hilbersdorfer Fleischwaren; S. 6
- Handel und Gewerbe: PC-Spezialist; S. 7
- Veranstaltungskalender; S. 8-14
- Kontaktdaten der Veranstalter; S. 15
- 3. Freiburger Freiwilligentag; S. 16

Im Rahmen des 3. Freiburger Freiwilligentages am 10. Oktober sind alle FreiburgerInnen zum Arbeitseinsatz und nachmittags zu Tombola, Kuchenbasar (der Erlös wird für eine neue Rutsche verwendet) sowie Herbstfest auf dem Areal eingeladen (s. S. 14). Ebenfalls in der Bahnhofsvorstadt wird an diesem Tag im Garten des Stadtteiltreffs (Schillerstraße 3) die Böschung verschönert sowie ein Zaun gebaut. Freiwillige HelferInnen für diese beiden und weitere Aktionen sind herzlich willkommen und können sich unter [freiboerse@web.de](mailto:freiboerse@web.de) oder Telefon 765987 anmelden. Infos auch unter [www.lichtpunkt-freiberg.de!](http://www.lichtpunkt-freiberg.de!)



## Die Freiburger Straßenbahn

Ein Stück Freiburger Energiegeschichte



und Streckenwärter, je zwei Wagenreiniger und Schlosser bei der Straßenbahn beschäftigt.

Nach Beginn des Ersten Weltkrieges musste am 4. August 1914 wegen Personalmangels bei einem Teil der Strecke der Betrieb eingestellt werden. Bedingt durch notwendige Fahrpreiserhöhungen und Streckenstilllegungen nutzten immer

Eng verbunden mit dem Bau des Elektrizitätswerkes um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert stand das ehrgeizige Projekt einer eigenen Freiburger Straßenbahn.

Da der Bahnhof in Freiberg etwa 1,5 km vom Stadtzentrum entfernt ist, wünschten sich viele Bürger eine moderne Verkehrsanbindung. Nach einer Ausschreibung und acht vorliegenden Angeboten erhielt am 19. November 1899 die AEG den Auftrag für den Bau einer Straßenbahn. Vereinbart war ebenfalls, dass die AEG das Elektrizitätswerk sowie die Straßenbahn für zehn Jahre pachtet.

Am 11. August 1902 nahm die Straßenbahn in Freiberg ihren Dienst auf. Die verlegte Gleislänge betrug insgesamt 3.245,68 m und führte im Sechs-Minuten-Takt von früh bis spät ab Bahnhof und ab Abzweig Weingasse abwechselnd bis zur Hainicheener Straße oder zum Meißner Tor.

Die Betriebseröffnung fand rege Anteilnahme der Freiburger Bürgerschaft und den Jubel der Schuljugend, die vom frühen Morgen an zu beiden Seiten der Gleise Spalier bildete und jeden Wagen mit Ausbrüchen der Freude begrüßte. Im Jahr 1902 waren zehn Wagenführer, je ein Kontrolleur

weniger Freiburger die Straßenbahn und der Betrieb wurde mit der letzten Fahrt am 31. Dezember 1919 eingestellt. 1920/21 verkaufte die Stadt aus wirtschaftlichen Gründen Fahrzeuge und Anlagen der Straßenbahn.

Heute erinnert in Freiberg kaum noch etwas an die Straßenbahn, außer vielleicht die Rosetten mit Wandhaken für die Fahrleitung, die an einigen Gebäuden der Innenstadt noch zu sehen sind.



*Bild oben: Einweihung der Straßenbahn 1902  
Bild unten: Fahrt der Bahn durch die Poststraße, dem heutigen Firmensitz der Stadtwerke Freiberg AG*



## Singen auch Sie gern?

Fünf Frauen und ein Mann sind auf der Suche nach weiteren Sangesfreudigen. Bereits seit mehreren Jahren singen sie aus purer Lust und Freude. Über weitere Sänger freut sich die jetzige Gemeinschaft. Sie singen, was ihnen gefällt und würden sich außerdem über eine Person freuen, die zukünftig „das Kommando“ – sprich den Takt – angeben möchte oder auf dem Instrument begleiten kann.

Jeden zweiten Mittwoch singen sie im Stadtteiltreff, Schillerstraße 3 von 9.00-11.00 Uhr. Die konkreten Daten des jeweiligen Monats entnehmen Sie bitte den Einzelterminseiten.

Kontakt unter ☎ 03731 765987 oder  
✉ freiboerse@web.de (Lichtpunkt e.V.)



## Freiwillige vor!

Seit Jahren bietet der Verein markus<sup>10</sup> (bzw. ehemals der Jugend-Contact Punkt) Gitarrenkurse für Anfänger und Fortgeschrittene sowie Hausaufgabenhilfe an. Da die bisherigen ehrenamtlichen HelferInnen aus beruflichen Gründen diese Arbeit nicht mehr leisten können, werden dringend Freiwillige gesucht, die an einer dieser Aufgaben mitarbeiten möchten.

Die Hausaufgabenhilfe richtet sich an SchülerInnen aller Altersgruppen, wobei die Hilfe in den Fächern und Klassenstufen kostenlos gegeben wird, die die jeweiligen HelferInnen leisten können.

markus<sup>10</sup> e.V.  
c/o Gerd Mayer  
Lange Straße 15, 09599 Freiberg  
☎ 03731 212991  
✉ g.i.mayer@web.de

## Lebensbilder



Foto: Ilona malt

Die Arbeiten, die in der neuen Ausstellung des Stadtteiltreffs in der Schillerstraße 3 ab Oktober gezeigt werden, entstanden innerhalb eines Gestaltungsangebotes für geistig behinderte Menschen, das regelmäßig im Begegnungsraum der Diakonie Freiberg (Wernerstraße 3) stattfindet. Die TeilnehmerInnen stammen vor allem aus den beiden Außenwohngruppen des Kretzschmarstiftes, der Schillerstraße 7 („Traumhaus“) und der Bahnhofstraße. „Gezeigt wird eine Auswahl besonders gelungener Arbeiten, die über das pädagogisch-therapeutische Anliegen hinaus starke eigenständige gestalterische Qualität besitzen“, so Eva Bröer. Sie arbeitet seit einigen Jahren als Kunsttherapeutin mit behinderten Menschen in Freiberg und Dresden.

**Vernissage: 17. Oktober 2009, 11.00 Uhr  
im Stadtteiltreff, Schillerstraße 3**

## Seniorenzentrum Bergkristall eröffnet



Ab Anfang Oktober können die ersten pflegebedürftigen Menschen im Seniorenzentrum „Bergkristall“ ihr neues Zuhause finden. Das neue Pflegeheim, welches auf dem ehemaligen Campingtex-Gelände in der Freiburger Bahnhofsvorstadt als Neubau errichtet worden ist, verfügt über 100 Einzel- und sechs Doppelzimmer. Aus dem ehemaligen Industriegelände rund um das Haus ist ein kleiner Park mit Wegen und Sitzgelegenheiten geworden. Der Name „Bergkristall“ wurde im Rahmen eines Wettbewerbes aus vielen Vorschlägen ausgewählt, da er an die Bergbautradition der Stadt Freiberg gut an-

knüpft. Passend zum Namen trugen viele Bürger und Firmen der Stadt zahlreiche Exponate zusammen, die bei der Gestaltung der Inneneinrichtung verwendet wurden. An den Wänden hängen vergrößerte Fotos mit historischen Aufnahmen der Stadt und ihrer Umgebung.

Für die Pflege und Betreuung der Bewohner nach modernen und zeitgemäßen Konzeptionen werden bei voller Belegung des

Hauses 60 Mitarbeiter verantwortlich sein. Dabei soll den Bewohnern ein möglichst normales Leben entsprechend ihren Bedürfnissen ermöglicht werden. Alles, was sie dazu benötigen, wird im Leistungsspektrum der Einrichtung enthalten sein und in hoher Qualität angeboten werden.

Die Qualität der geleisteten Pflege und Betreuung sowie der Unterkunfts- und Verpflegungsleistungen wird im Rahmen des umfassenden internen Qualitätsmanagements des Trägers fortlaufend kontrolliert und weiterentwickelt werden. Es wird eine Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2008 der Einrichtung durch den TÜV bereits ein bis zwei Jahre nach der Eröffnung angestrebt.

Interessenten für einen Heimplatz, aber auch Bürger, die sich die besondere Inneneinrichtung ansehen möchten, können jederzeit im Haus vorbeischaun oder beim Heimleiter Herrn Schmiedel bzw. der Pflegedienstleiterin Frau Hänel unter Telefon 03731 77343-100 einen individuellen Besichtigungstermin vereinbaren.

### Kontakt und Anmeldung

ESB-Seniorenzentrum „Bergkristall“  
 Annaberger Straße 23  
 09599 Freiberg  
 Ansprechpartner:  
 Herr Schmiedel (Heimleiter)  
 Frau Hänel (Pflegedienstleiterin)  
 ☎ 03731 77343100  
 📧 [info@seniorenzentrum-bergkristall.de](mailto:info@seniorenzentrum-bergkristall.de)

## Ein weiteres Kunstwerk für die Bahnhofsvorstadt

Monolith zwischen Humboldtplatz und „Hinter der Stockmühle“ feierlich eingeweiht

Die neue öffentliche Grünfläche zwischen Humboldtplatz und der Straße „Hinter der Stockmühle“ ist jetzt komplett. Bereits Anfang Juni wurden die Gestaltungsmaßnahmen an Wegen und Grünanlagen beendet und in diesem Zusammenhang auch der Monolith aus schlesischem Granit aufgestellt. Ende August erfolgte die Einweihung des Gesamtkunstwerks, weil fortan ein Bronzerelief mit der Darstellung der historischen Stockmühle sowie eine zweisprachige Erläuterungstafel aus bruchsicherem Material mit dem Stein verbunden sind.

Zur feierlichen Einweihung kamen am 26. August trotz starken Regens 30 interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie Vertreter der Stadtverwaltung, des Stadtrates und der beteiligten Firmen. Nach kurzer Begrüßung durch den Gebietsmanager der Bahnhofsvorstadt, Sebastian Hamann,



schilderte Holger Reuter, Bürgermeister für Stadtentwicklung und Bauwesen, den Anwesenden die Gründe für die Neuschaffung des parkähnlichen Geländes.

Anschließend erklärte Jörg Schröder, Sachgebietsleiter Grünanlagen des Freiburger Tiefbaumtes, die Philosophie des Kunstwerkes. So soll der an einem würdigen Standort platzierte Monolith in unverwechselbarer Weise pulsierende Stadtgeschichte vergangener Jahrhunderte widerspiegeln. Der im vergangenen Jahr begonnene Prozess der Identitätsbildung kleinerer öffentlicher Plätze im Stadtgebiet wird damit fortgesetzt. Ein Rückblick: Seit April 2008 steht ein ähnliches Ensemble auf dem Hirtenplatz.

Geht es nach den Organisatoren, wird diese Form der Platzgestaltung auch in den kommenden Jahren weitergeführt. Lassen Sie sich überraschen...

## Endstation für Schwein & Co.

Hilbersdorfer Fleischwaren eröffnet Filiale in der Bahnhofstraße

Jahrelang gab es in der Bahnhofstraße keinen Fleischer mehr, doch die „fleischlose Zeit“ ist nun vorbei:

Am 3. August eröffnete die Hilbersdorfer Fleischerei ihre neue Filiale in der Bahnhofstraße 32. Der Standort ist dabei traditionsreich, war doch schon in früheren Jahren ein Fleischer dort ansässig.

Stand das Haus lange Jahr leer, wurden mit der Komplettsanierung auch die Ladeneinheiten im Erdgeschoss grundlegend modernisiert. Jetzt lädt in den hellen und freundlichen Verkaufsräumen auch ein Imbiss mit Sitzgelegenheit zum Stärken vor Ort ein. Besonders hervorzuheben ist hierbei das gute Preis-Leistungs-Verhältnis sowie das täglich wechselnde Angebot der Speisen. Beispielsweise kann der hungrige Kunde bereits für 2,30 € mit Gulasch und Spirelli satt werden oder für 2,85 € zwischen Sülze mit Bratkartoffeln und einer Nudel-Hackfleisch-Pfanne wählen. Alle Imbissangebote können selbstverständlich auch Außer-Haus mitgenommen werden.

Zum täglichen Angebot gehören eine breite Palette rund um die allseits bekannten und beliebten Wurst- und Fleischsorten sowie hauseigenen Suppen und Wurstkonserven. Wöchentliche Angebotswaren sowie ein Party- und Lieferservice komplettieren



schließlich das Angebot und erfreuen die Kundschaft.

Besonders stolz ist Enrico Baumgarten, seines Zeichens geschäftsführender Gesellschafter des Unternehmens, dass die Firma im August dieses Jahres ein Zertifikat von der Firma MI-CERT im Auftrag der Edeka erhalten hat. Es gilt für den Bereich der Wurstwaren und ist das erste nach dem Neuanfang 2009 der Firma. Weitere Zertifikate sollen folgen, um so die hohe Qualität der Waren zu bescheinigen.

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr

### Kontakt

Hilbersdorfer Fleischwaren  
Filiale Bahnhofstraße 32  
09599 Freiberg  
☎ 03731 200499

## Von römischen Scheiben zu modernsten Computern

Hofnarr Fröhlich ist erster Kunde im neuen Fachgeschäft

Getreu dem Motto „Wer ohne Beratung kauft, ist verrückt“ können sich die Kunden im neuen PC-SPEZIALIST Store Freiberg in der kürzlich eröffneten Filiale ihren Wunsch-PC konfigurieren lassen. Kai Pychynski, Geschäftsführer (30, gelernter Kommunikationselektroniker), der bereits seit zwei Jahren ein Fachhandelsgeschäft mit den gleichen Produktgruppen in Freital führt: „Wir werden unsere Kunden umfassend und fair zu den Trends, Funktionen und Möglichkeiten der Geräte beraten und Top-Preise bieten.“ Neben neuesten Technologien im Bereich Mobilität und digital-



Home-Entertainment für Privat- und Geschäftskunden werden Computer, Notebooks, Flachbildschirme und -fernseher, Drucker, viel Zubehör und anderes in den modernen hellen Räumen angeboten. Natürlich erhält auch jeder Hilfe, dessen Computer Probleme bereitet oder einfach leistungsstärker werden soll.

Zur feierlichen Eröffnung gesellten sich unter die Gratulanten, zu denen auch Oberbürgermeister Bernd-Erwin Schramm und die Landtagsabgeordnete Dr. Simone Raatz gehörten, Hofnarr Fröhlich und das Schokoladenmädchen. Der närrische Sachse erhielt als erster Kunde eine „Apfel-Rechenmaschine“. Zuvor versuchte er sich an einer

Zeitreise in das heutige Computerzeitalter (siehe Kursives). Mit Maultrommel, welche mit einem gut geformten „Feinkostgewölbe“ besonders fein spielbar sei, Nasenflöten, Hui-Hui und allerlei anderen Narreteien einstiger Zeiten sorgte er für Kurzweil.

*Der kurzweilige Rath unth Hofaschen-  
spieler seyner Majestät it drauf und dran,  
sich einen Federkiel des Puters (Computers)  
zu erwerben, dazu begibt er sich in die  
alte Berghauptstadt der Sachsen, auf den  
Freien Berg. Er möchte in der Zukunft mit  
einem „Notenbuch des Apels“ seine silbernen  
Scheiben aus Italien, die sogenannten CD  
Roms (Cardinal-Dokumente der Römer) lesen  
und im Indischen Netz fischen, der Sachse  
sagt dazu Internet. Er ist schon gespannt  
was es bei dem PC-Spezialist alles zu  
erwerben gibt. Majestät wird entzückt  
sein von der Möglichkeit des „www“!*

Euer Narr

### Kontakt

PC SPEZIALIST  
Pychnski & Kraft GbR  
Poststraße 13, 09599 Freiberg  
☎ 03731 306093  
☎ 03731 206709  
✉ info@pcs-freiberg.de  
🌐 www.pcs-freiberg.de

Öffnungszeiten:  
Montag-Freitag 9.00 - 19.00 Uhr  
Samstag 9.00 - 15.00 Uhr

## Einzelangebote

- |   |  |   |   |
|---|--|---|---|
| <p>1.10.09<br/>14.00 Uhr</p> <p>2.10.09<br/>20.00 Uhr</p> <p>5.10.09<br/>10.00 -<br/>12.00 Uhr</p> <p>5.10.09<br/>14.00 Uhr</p> <p>6.10.09<br/>20.30 Uhr</p> <p>7.10.09<br/>14.00 Uhr</p> <p>8.10.09<br/>13.00 Uhr</p> <p>8.10.09<br/>14.00 -<br/>16.00 Uhr</p> <p>9.10.09<br/>20.00 Uhr</p> <p>9.10.09<br/>20.00 Uhr</p> | <p><b>Treffen der SHG Hüftgeschädigter</b><br/>Begegnungsstätte des VdK,<br/>Schillerstraße 3</p> <p><b>PI-ONIK: Lang lebe Ned Devine</b><br/>Pi-Haus e.V.;<br/>Pi-Haus, Beethovenstraße 5</p> <p><b>Schmökercafé in der Schiller 3</b><br/>Schmökern in Büchern, Zeitschriften, Zeitungen bei Kaffee/Kuchen<br/>Lichtpunkt e.V.; Stadtteiltreff,<br/>Schillerstraße 3</p> <p><b>Treffen des Blinden- und Sehbehindertenverbandes</b><br/>Begegnungsstätte des VdK,<br/>Schillerstraße 3</p> <p><b>PI-ONIK: Lang lebe Ned Devine</b><br/>Pi-Haus e.V.;<br/>Pi-Haus, Beethovenstraße 5</p> <p><b>Spielenachmittag der Skatfreunde</b><br/>VdK; Begegnungsstätte,<br/>Schillerstraße 3</p> <p><b>Gestalten in der Holzwerkstatt</b><br/>VdK; Begegnungsstätte,<br/>Schillerstraße 3</p> <p><b>Schmökercafé in der Schiller 3</b><br/>Schmökern in Büchern, Zeitschriften, Zeitungen bei Kaffee/Kuchen<br/>Lichtpunkt e.V.; Stadtteiltreff,<br/>Schillerstraße 3</p> <p><b>Frauenkreis</b><br/>für Frauen jeden Alters<br/>Evangelisch-kirchliche<br/>Gemeinschaft Freiberg;<br/>Hinter der Stockmühle 5</p> <p><b>PI-ONIK: Willkommen bei den Sch'tis</b><br/>Pi-Haus e.V.;<br/>Pi-Haus, Beethovenstraße 5</p> | <p>10.10.09<br/>8.00 -<br/>15.00 Uhr</p> <p>10.10.09<br/>10.00 -<br/>12.00Uhr</p> <p>10.10.09<br/>14.00 -<br/>17.00Uhr</p> <p>12.10.09<br/>17.00 Uhr</p> <p>13.10.09<br/>15.00 Uhr</p> <p>13.10.09<br/>19.00 -<br/>21.00 Uhr</p> <p>13.10.09<br/>20.30 Uhr</p> <p>14.10.09<br/>9.00 -<br/>11.00 Uhr</p> <p>14.10.09<br/>14.00 Uhr</p> | <p><b>„Lebensrettende Sofortmaßnahmen“</b> Lehrgangsangebot für Führerscheinbewerber der Klassen A, A1, B, BE, L, M oder T<br/>DRK Kreisverband Freiberg e.V.;<br/>Annaberger Straße 5</p> <p><b>Arbeitseinsatz im Rahmen des 3. Freiwilligentages auf dem Spielplatz Schmiedestraße</b><br/>Freiberger Agenda 21 e.V.,<br/>Lichtpunkt e.V., Quantum GbR;<br/>Spielplatz, Schmiedestraße</p> <p><b>Herbstfest</b><br/>mit Abschlussgrillen zum<br/>3. Freiwilligentag ab 17.15 Uhr<br/>Freiberger Agenda 21 e.V.,<br/>Lichtpunkt e.V., Quantum GbR;<br/>Spielplatz, Schmiedestraße</p> <p><b>Magischer Zirkel –</b><br/>Zauberfreunde aller<br/>Altersgruppen treffen sich<br/>im Kinder- und Jugendzentrum;<br/>Pi-Haus, Beethovenstraße 5</p> <p><b>Café mit Vorträgen und Gesprächen</b><br/>Esther-von-Kirchbach e.V.;<br/>Fischerstraße 28</p> <p><b>„Farbtupfer im Alltag“</b><br/>Acrylmalerei mit Conny Riedel<br/>Lichtpunkt e.V.; Stadtteiltreff,<br/>Schillerstraße 3</p> <p><b>PI-ONIK: Willkommen bei den Sch'tis</b><br/>Pi-Haus e.V.;<br/>Pi-Haus, Beethovenstraße 5</p> <p><b>Singen für Junggebliebene</b><br/>(Volkslieder a cappella)<br/>Lichtpunkt e.V.; Stadtteiltreff,<br/>Schillerstraße 3</p> <p><b>Treffen der SHG Herz-Kreislaufferkrankter</b><br/>Begegnungsstätte des VdK,<br/>Schillerstraße 3</p> |
|---|--|---|---|

[www.der-vorstaedter.de](http://www.der-vorstaedter.de)

**Termine, Veranstaltungstipps bekannt geben? Infos an: [freiboerse@web.de](mailto:freiboerse@web.de)**



- |                                  |   |                                  |   |
|----------------------------------|---|----------------------------------|---|
| 14.10.09<br>15.30 -<br>17.00 Uhr | <b>Elterncafé</b><br>für Eltern, Großeltern mit parallel stattfindender <b>Kinderstunde „Spatzentreff“</b> für Kinder von 3-7 Jahren; Evangelisch-kirchliche Gemeinschaft Freiberg; Hinter der Stockmühle 5   | 20.10.09<br>20.30 Uhr            | <b>PI-ONIK: Lemon Tree</b><br>Pi-Haus e.V.;<br>Pi-Haus, Beethovenstraße 5   |
| 14.10.09<br>19.45 Uhr            | <b>„Wie Gedanken unser Leben beeinflussen“</b><br>Gesprächsrunde mit A. Arnold Lichtpunkt e.V.; Stadtteiltreff, Schillerstraße 3  | 21.10.09<br>13.30 Uhr            | <b>Treffen der SHG Parkinson</b><br>Begegnungsstätte des VdK, Schillerstraße 3  |
| 15.10.09<br>14.00 Uhr            | <b>Herbstfest</b><br>VdK; Begegnungsstätte, Schillerstraße 3  | 21.10.09<br>15.30 -<br>17.00 Uhr | <b>Elterncafé</b><br>für Eltern, Großeltern mit parallel stattfindender <b>Kinderstunde „Spatzentreff“</b> für Kinder von 3-7 Jahren; Evangelisch-kirchliche Gemeinschaft Freiberg; Hinter der Stockmühle 5 |
| 15.10.09<br>20.30 Uhr            | <b>Lesung mit Norbert Weiß</b><br>Pi-Haus e.V.;<br>Pi-Haus, Beethovenstraße 5   | 21.10.09<br>19.15 -<br>20.15 Uhr | <b>Aufbaukurs für tanzfreudige Paare</b> , Kursbeginn, danach Kursstart nach Aufbaukurs 1, dann 1 x wöchentlich Tanzschule Emmerling GmbH; Freiburger BrauhoF, Körnerstraße 2                               |
| 16.10.09                         | <b>Workshop Familienzirkus</b><br>Pi-Haus e.V.;<br>Pi-Haus, Beethovenstraße 5   | 21.10.09<br>20.00 Uhr            | <b>Lesung mit Peter Wawezinek</b><br>Pi-Haus e.V.;<br>Pi-Haus, Beethovenstraße 5  |
| 16.10.09<br>20.00 Uhr            | <b>PI-ONIK: Lemon Tree</b><br>Pi-Haus e.V.;<br>Pi-Haus, Beethovenstraße 5   | 21.10.09<br>20.15 -<br>21.15 Uhr | <b>Hochzeits-Tanzkurs</b><br>Kursstart, dann 1 x wöchentlich Tanzschule Emmerling GmbH; Freiburger BrauhoF, Körnerstraße 2  |
| 17.10.09                         | <b>Workshop Familienzirkus</b><br>Pi-Haus e.V.;<br>Pi-Haus, Beethovenstraße 5   | 21.10.09<br>20.15 -<br>21.15 Uhr | <b>Grundkurs (Tanzen) für Paare</b><br>Kursstart, dann 1 x wöchentlich Tanzschule Emmerling GmbH; Freiburger BrauhoF, Körnerstraße 2  |
| 17.10.09<br>11.00 Uhr            | <b>„Lebensbilder“</b><br>Ausstellungseröffnung zu Werken von BewohnerInnen der Außenwohngruppen des Kretzschmarstiftes Diakonie Freiberg, Außenwohngruppen des Traumhauses Schillerstraße 7 und Bahnhofstraße (s. S. 3); Stadtteiltreff, Schillerstraße 3 | 21.10.09<br>20.15 -<br>21.15 Uhr | <b>Aufbaukurs 3 (Tanzen) für Paare</b><br>Kursstart, dann 1 x wöchentlich Tanzschule Emmerling GmbH; Freiburger BrauhoF, Körnerstraße 2   |
| 19.10.09<br>10.00 -<br>12.00 Uhr | <b>Schmökercafé in der Schiller 3</b><br>Schmökern in Büchern, Zeitschriften, Zeitungen bei Kaffee/Kuchen Lichtpunkt e.V.; Stadtteiltreff, Schillerstraße 3   | 22.10.09<br>13.00 Uhr            | <b>Spielenachmittag der Skatfreunde</b><br>VdK; Begegnungsstätte, Schillerstraße 3  |
| 19.10.09<br>14.00 Uhr            | <b>Treffen der „Jahresringe“</b><br>Begegnungsstätte des VdK, Schillerstraße 3  |                                  |   |

**Vorstädter im Abo? Anmelden  
über [abo@der-vorstaedter.de](mailto:abo@der-vorstaedter.de)**

- 22.10.09  
14.00 -  
16.00 Uhr  
**Schmökercafé in der Schiller 3**  
Schmökern in Büchern, Zeitschriften, Zeitungen bei Kaffee/Kuchen  
Lichtpunkt e.V.; Stadtteiltreff,  
Schillerstraße 3
- 23.10.09  
**Workshop Familienzirkus**  
Pi-Haus e.V.;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5
- 23.10.09  
ab  
18.00 Uhr  
**Spielereien im Stadtteiltreff**  
Karten, Würfel, Brettspiele und  
Co. geben den Ton an  
Lichtpunkt e.V.; Stadtteiltreff,  
Schillerstraße 3
- 23.10.09  
20.00 Uhr  
**PI-ONIK: Die Reise des  
Chinesischen Trommlers**  
Pi-Haus e.V.;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5
- 24.10.09  
**Workshop Familienzirkus**  
Pi-Haus e.V.;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5
- 24.10.09  
10.00 Uhr  
**Workshop Steinreich 5**  
Exkursion nach Ottendorf-Okrilla  
Pi-Haus e.V.;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5
- 25.10.09  
**Aufführung Familienzirkus**  
Pi-Haus e.V.;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5
- 25.10.09  
11.00 Uhr  
**Workshop Steinreich 5**  
Pi-Haus e.V.;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5
- 26.10.09  
14.00 Uhr  
**Treffen der  
Schwerhörigenverbandes**  
Begegnungsstätte des VdK,  
Schillerstraße 3
- 27.10.09  
19.00 -  
21.00 Uhr  
**„Farbtupfer im Alltag“**  
Acrylmalerei mit Conny Riedel  
Lichtpunkt e.V.; Stadtteiltreff,  
Schillerstraße 3
- 27.10.09  
20.30 Uhr  
**PI-ONIK: Die Reise des  
Chinesischen Trommlers**  
Pi-Haus e.V.;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

- 28.10.09  
9.00 -  
11.00 Uhr  
**Singen für Junggebliebene**  
(Volkslieder a cappella)  
Lichtpunkt e.V.; Stadtteiltreff,  
Schillerstraße 3
- 28.10.09  
15.00 -  
17.00 Uhr  
**Seniorenkreis**  
für Senioren ab etwa 60 Jahren  
mit Kaffee und Kuchen  
Evangelisch-kirchliche  
Gemeinschaft Freiberg;  
Hinter der Stockmühle 5
- Dauerangebote**  
**montags**
- 10.00 -  
20.00 Uhr  
**SWG-Freizeitreff**  
SWG; Beuststraße 1
- 13.00 -  
16.00 Uhr  
**Elektrogeräte-Aufbereitung**  
Aufbereitung alter elektrischer  
Geräte und Abgabe der Geräte  
an sozial Bedürftige  
Adventwohlfahrtswerk Sachsen,  
KV Freiberg;  
Berthelsdorfer Straße 5;  
Anmeldung: 03731 775319
- 13.30 -  
14.30 Uhr  
**Senioren-Gedächtnstraining**  
unter Anwendung neuer Spiel-  
techniken mit Tanja Zeißler;  
Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3
- 14.30 -  
17.00 Uhr  
**Hausaufgaben- und Nachhilfe**  
für SchülerInnen mit Migrations-  
hintergrund der Klassenstufen  
7-10, vor allem in Deutsch,  
Englisch und Mathematik  
AK Ausländer und Asyl e.V.;  
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3
- 16.00 -  
17.00 Uhr  
**Deutschkurs für Kinder**  
Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Jugendclub „Paradies“,  
Beethovenstraße 5
- 16.00 -  
18.00 Uhr  
**Mathematik-Zirkel**  
Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Jugendclub „Paradies“,  
Beethovenstraße 5

Redaktionsschluss für die November-Ausgabe ist der 10. Oktober 2009

16.00 - **Holzwerkstatt für Kinder**  
18.00 Uhr  
Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Jugendclub „Paradies“,  
Beethovenstraße 5

16.00 - **Klettern I**  
18.00 Uhr  
Pi-Haus e.V.;  
Sporthalle, Turnerstraße

17.00 - **Probe der Freiberger**  
18.45 Uhr  
**Märchenbühne**  
im Pi-Haus, Beethovenstraße 5

17.00 - **Tanzgruppe „Girls“**  
18.30 Uhr  
für 12-18-jährige  
Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Jugendclub „Paradies“,  
Beethovenstraße 5

17.30 - **Sport für Jugendliche**  
19.00 Uhr  
Bewegung, Spiele und Boxen;  
Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Bergschlößchenhalle,  
Bergstiftsgasse 1

18.30 - **Aerobic für Jugendliche**  
21.00 Uhr  
Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Jugendclub „Paradies“,  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

## **dienstags**

8.00 - **Gemeinsam einkaufen, kochen**  
12.00 Uhr  
**und verkosten**  
Esther-von-Kirchbach e.V.;  
Fischerstraße 28

9.00 - **Kleiderkammer geöffnet**  
11.45 Uhr  
und 13.00 -  
15.45 Uhr  
Deutsches Rotes Kreuz,  
Kreisverband Freiberg e.V.;  
Marienstraße 4

9.00 - **Mit neuer Kraft - der individu-**  
13.00 Uhr  
**elle Weg zurück in die**  
**Gemeinschaft!**  
offene Gesprächsgruppe für  
Frauen zur Stärkung des  
Selbstwertes  
Ragna Krbetschek;  
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

10.00 - **SWG-Freizeittreff**  
20.00 Uhr  
SWG, Beuststraße 1

12.30 - **Freiberger Tafel – Ausgabe**  
14.30 Uhr  
Caritasverband Chemnitz und  
Umgebung e.V., AS Freiberg;  
Marienstraße 4

13.00 - **Elektrogeräte-Aufbereitung**  
16.00 Uhr  
Näheres: siehe montags  
AWW Sachsen, KV Freiberg;  
Berthelsdorfer Straße 5

14.00 Uhr **Klößeln**  
VdK; Begegnungsstätte,  
Schillerstraße 3

14.00 - **Tanzend bewegen – zu sich**  
15.30 Uhr  
**selbst finden!**  
Meditatives Tanzen / Bach-  
blütentanz mit Mirella Lohse  
Lichtpunkt e.V.;  
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

15.00 - **Mathematik-Zirkel**  
17.00 Uhr  
Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Jugendclub „Paradies“,  
Beethovenstraße 5

15.30 - **Internationaler Volkstanz**  
16.30 Uhr  
Tanzen mit Mirella Lohse  
Lichtpunkt e.V.;  
Stadtteiltreff,  
Schillerstraße 3

16.00 - **Origami**  
17.00 Uhr  
Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Jugendclub „Paradies“,  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

16.00 - **Schach**  
18.00 Uhr  
der Kindergruppe des TV 1844  
Pi-Haus e.V.;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

16.00 - **Schulvorbereitung für**  
18.00 Uhr  
**Vorschulkinder**  
Verbesserung der Sprachkennt-  
nisse, Schreiben, Lesen lernen  
Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Jugendclub „Paradies“,  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

17.00 - **Zeichenstunde**  
19.00 Uhr  
Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Jugendclub „Paradies“,  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

17.00 - **Break Dance**  
19.00 Uhr Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Jugendclub „Paradies“,  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

17.00 - **Treff der Freunde der**  
19.00 Uhr **russischen Sprache**  
Pi-Haus e.V.;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

ab **Nachhilfe ab der Mittelstufe**  
17.30 Uhr nach Anmeldung unter  
Tel. 212991  
markus<sup>10</sup> e.V.; „Jugendräume in  
der Schillerstraße 3“

17.30 - **Sprechzeit zu sozialen und**  
18.30 Uhr **Freizeitangeboten sowie**  
**ehrenamtlichen**  
**Mitmachmöglichkeiten**  
Lichtpunkt e.V.;  
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

17.30 - **Büchertausch für**  
18.30 Uhr **Lesehungerige**  
Lichtpunkt e.V.;  
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

18.00 - **Jazzdance „Dacapo“**  
20.00 Uhr im Kinder- und Jugendzentrum;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

19.00 - **Schach für Erwachsene**  
22.30 Uhr Pi-Haus e.V.;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

## mittwochs

9.30 - **Gymnastik (Rückenschule)**  
10.30 Uhr Esther-von-Kirchbach e.V.;  
Fischerstraße 28

10.00 - **SWG-Freizeittreff**  
20.00 Uhr SWG; Beuststraße 1

11.00 - **Seniorentanz**  
12.00 Uhr Esther-von-Kirchbach e.V.;  
Fischerstraße 28

11.30 - **Büchertausch für**  
13.30 Uhr **Lesehungerige**  
Lichtpunkt e.V.;  
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

13.00 - **Do it yourself –**  
15.00 Uhr **Selbsthilfwerkstatt**  
für Holz, Metall, Farbe  
Euro-Schulen Freiberg;  
Am Bahnhof 4

13.00 - **Elektrogeräte-Aufbereitung**  
16.00 Uhr Näheres: siehe montags  
AWW Sachsen, KV Freiberg;  
Berthelsdorfer Straße 5

14.00 Uhr **VdK-Chorprobe**  
VdK; Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

14.30 - **Hausaufgaben- und Nachhilfe**  
17.00 Uhr für SchülerInnen mit Migrations-  
hintergrund der Klassenstufen  
7-10, vor allem in Deutsch,  
Englisch und Mathematik  
AK Ausländer und Asyl e.V.;  
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

15.00 - **Bastelstudio für Kinder und**  
17.30 Uhr **Jugendliche**  
Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Jugendclub „Paradies“,  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

15.00 - **Freizeittreff für Kinder ab 7 J.**  
18.00 Uhr Pfingstgemeinde Freiberg;  
Am St.-Peter-Schacht 6

ab **Mädchentreff Silberlinge mit**  
16.00 Uhr **Kreativem und Musik**  
markus<sup>10</sup> e.V.; „Jugendräume in  
der Schillerstraße 3“

16.00 Uhr **Mal- und Kreativkurs für**  
**Kinder ab 7 Jahren**  
Pi-Haus e.V.;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

16.00 - **Theater AG für alle, die sich**  
17.30 Uhr **ausprobieren wollen**  
Pi-Haus e.V.;  
PiHaus, Beethovenstraße 5

16.00 - **AG Gitarre**  
17.30 Uhr Pi-Haus e.V.;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

16.00 - **Offene Keramikwerkstatt**  
19.00 Uhr im Kinder- und Jugendzentrum;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

16.30 - **Deutschkurs für Jugendliche**  
17.30 Uhr Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Jugendclub „Paradies“;  
Beethovenstraße 5

16.30 - **Tanzgruppe „Sonnenschein“**  
18.00 Uhr für 6-12jährige  
Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Jugendclub „Paradies“;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

17.00 - **Bastelspaß am Abend –**  
18.30 Uhr **Kreatives Gestalten**  
Thema: Gestalten mit Naturmaterialien „Zweiggerüst“, z.B. herbstliche Wand- und Tischdeko mit Brunhilde Töppner  
Lichtpunkt e.V.;  
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

17.00 - **Treff der Freunde der**  
19.00 Uhr **russischen Sprache**  
Pi-Haus e.V.;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

17.30 - **Volleyball**  
19.00 Uhr Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Bergschlößchenhalle,  
Bergstiftsgasse 1

18.00 - **Treff Trommelgruppe**  
20.45 Uhr Pi-Haus e.V.;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

## donnerstags

9.00 - **Krabbelgruppe (bis 3 Jahre)**  
12.00 Uhr Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Jugendclub „Paradies“;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

9.00 Uhr **Frühstückstreffen**  
Esther-von-Kirchbach e.V.;  
Fischerstraße 28

9.00 - **Kleiderkammer geöffnet**  
11.45 Uhr Deutsches Rotes Kreuz,  
und 13.00 - Kreisverband Freiberg e.V.;  
15.45 Uhr Marienstraße 4

10.00 - **SWG-Freizeitreff**  
20.00 Uhr SWG; Beuststraße 1

11.00 - **Freiberger Tafel –**  
12.00 Uhr **Backwarenausgabe**  
Caritasverband Chemnitz und  
Umgebung e.V., AS Freiberg;  
Marienstraße 4

13.00 - **Do it yourself –**  
15.00 Uhr **Selbsthilfewerkstatt**  
für Holz, Metall, Farbe  
Euro-Schulen Freiberg;  
Am Bahnhof 4

13.00 - **Elektrogeräte-Aufbereitung**  
16.00 Uhr Näheres: siehe montags  
AWW Sachsen, KV Freiberg;  
Berthelsdorfer Straße 5

16.00 - **Theater-AG**  
17.30 Uhr für Kinder von 9-13 Jahren  
Pi-Haus e.V.;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

16.00 - **Keramikkurs**  
18.00 Uhr Pi-Haus e.V.;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

16.00 - **Tischtennis**  
18.00 Uhr Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Jugendclub „Paradies“;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

16.00 - **Mathematik-Zirkel**  
18.00 Uhr Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Jugendclub „Paradies“;  
Beethovenstraße 5

16.00 - **Theatergruppe**  
18.00 Uhr für Schüler der 1. - 4. Klasse  
Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Jugendclub „Paradies“;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

17.00 - **Breakdance**  
19.00 Uhr Pi-Haus e.V.;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

17.00 - **Klettern II**  
19.00 Uhr Pi-Haus e.V.;  
Sporthalle, Turnerstraße

18.30 - **Aerobic für Jugendliche**  
21.00 Uhr Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Jugendclub „Paradies“;  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

**Termine an: freiboerse@web.de**

19.15 - **Tango Argentino**  
22.30 Uhr Pi-Haus e.V.;  
Volkshochschule

## freitags

9.00 - **Deutsch für Ausländer**  
12.00 Uhr mit Gabriele Heilmann  
AK Ausländer und Asyl e.V.;  
Stadtteiltreff, Schillerstraße 3

10.00 - **SWG-Freizeitreff**  
20.00 Uhr SWG; Beuststraße 1

12.30 - **Freiberger Tafel – Ausgabe**  
14.30 Uhr Caritasverband Chemnitz und  
Umgebung e.V., AS Freiberg;  
Marienstraße 4

15.00 - **Vokalstudio** – Entwicklung  
16.00 Uhr musikalischer Fähigkeiten  
Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Jugendclub „Paradies“,  
Beethovenstraße 5

15.00 - **Kinderchor „Glöckchen“**  
16.30 Uhr Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Jugendclub „Paradies“,  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

15.30 - **Jungschar „Himmelsstürmer“**  
17.00 Uhr für Mädchen und Jungen von  
8-12 Jahren  
Evangelisch-kirchliche  
Gemeinschaft Freiberg;  
Hinter der Stockmühle 5

ab **Offene Cafézeiten**  
16.30 Uhr in Selbstverwaltung von  
Jugendlichen  
markus<sup>10</sup> e.V.; „Jugendräume in  
der Schillerstraße 3“

16.30 - **Sport für Jugendliche**  
17.30 Uhr Bewegung, Spiele und Boxen;  
Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Bergschlößchenhalle,  
Bergstiftsgasse 1

18.30 - **Teenkreis**  
20.00 Uhr für Teens ab 13 Jahren  
Evangelisch-kirchliche  
Gemeinschaft Freiberg;  
Hinter der Stockmühle 5

19.00 - **Tischtennis**  
22.00 Uhr Nadeshda-Hoffnung e.V.;  
Jugendclub „Paradies“,  
Pi-Haus, Beethovenstraße 5

## samstags/sonntags

15.00 - **SWG-Freizeitreff**  
20.00 Uhr SWG; Beuststraße 1

## Herbstfest auf dem Spielplatz Schmiedestraße zum 3. Freiwilligentag

Spendenaktion zur Anschaffung von  
Spielgeräten auf dem Spielplatz  
„Schmiedestraße“

10.00 - 12.00 Uhr  
Arbeitseinsatz: **Beseitigung von  
Gefahrenquellen (Dornen) und  
Unrat auf dem Spielplatz**

14.00 - 17.00 Uhr  
**Herbstfest**  
mit Tombola  
Kuchenbasar  
Saftbar... und  
Überraschungen

ab 17.15 Uhr  
**Abschlussgrillen für alle  
TeilnehmerInnen des 3.  
Freiwilligentages**

**Anmeldungen und weitere Infos:**

- Freiberger Agenda 21 e.V.
- Lichtpunkt e.V.
- Pi-Haus e.V.
- Werkstatttreff des Advent-  
Wohlfahrtswerkes
- Kinder- und Jugendkontaktbüro
- Gebietsmanagement der  
Bahnhofsvorstadt

## An dieser Stelle finden Sie Kontaktdaten zu den Anbietern der Veranstaltungen für weitere Informationen:

**AK Ausländer und Asyl e.V.**, c/o Kornelia Metzging: ☎ 355089; ✉ k-metzing@t-online.de  
**DRK Kreisverband Freiberg e.V.:** ☎ 263211; 🌐 www.drk-freiberg.de  
**Esther-von-Kirchbach e.V.:** ☎ 22010; ✉ fh-freiberg@gmx.net  
**Euro-Schulen Freiberg:** ☎ 6923-0; ✉ info@es.freiberg.eso.de  
**Evangelisch-kirchliche Gemeinschaft Freiberg:** ☎ 202855; ✉ kemper@ekg-freiberg.de  
**Freiberger Agenda 21 e.V.:** ☎ 202332; ✉ agenda21.freiberg@arcor.de  
**Freiberger Tafel:** ☎ 774505; ✉ freibergertafel@caritas-chemnitz.de  
**Jugendclub „Paradies“:** ☎ 692701  
**Kinder- und Jugendkontaktbüro:** ☎ 273338;  
 ✉ kinder-und\_jugendkontaktbuero@freiberg.de  
**Magischer Zirkel;** über Karl-Heinz Kleinhempel: ☎ 355728  
**Markus<sup>10</sup> e.V.,** c/o Gerd Mayer: ☎ 212991; ✉ g.i.mayer@web.de  
**Pi-Haus e.V.:** ☎ 23470; ✉ verein@pi-haus.de  
**Lichtpunkt e.V.:** ☎ 765987, ✉ freiboerse@web.de  
**Nadeshda-Hoffnung e.V.:** ☎ 200818, ✉ hoffnung-freiberg@t-online.de  
**Pfingstgemeinde Freiberg:** ☎ 7745395; 🌐 www.PfingstGemeindeFreiberg.de  
**Quantum GbR:** ☎ 164495; ✉ info@bahnhofsvorstadt.de  
**SWG:** ☎ 368403; ✉ maedler@wohnungsgesellschaft.de  
**VdK-Begegnungsstätte:** ☎ 211039; ✉ kv-mittelsachsen@vdk-sachsen.de  
**Werkstatttreff (AWW):** ☎ 775319; ✉ wohnungslosenarbeit@diakonie-freiberg.de

## Impressum

Herausgeber: **Quantum GbR**, Stadtteilbüro Bahnhofsvorstadt; Bahnhofstraße 10, 09599 Freiberg;  
 ☎ 03731 164495; 🌐 03731 164496; ✉ info@bahnhofsvorstadt.de;  
 🌐 www.bahnhofsvorstadt.de  
 Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr 9.00 - 15.30 Uhr, Di, Do 9.00 - 18.00 Uhr  
**Lichtpunkt e.V.:** Paul-Müller-Straße 78, 09599 Freiberg;  
 ☎ 03731 765987; 🌐 03731 699548; ✉ freiboerse@web.de; 🌐 www.lichtpunkt-freiberg.de

Redaktion: Kirsten Hutte, Sebastian Hamann, Thomas Lötsch  
 Gast-Fotos: Jörg Schröder, Stephan Ullrich, Eike Kühne, Stadtarchiv Freiberg, Eva Bröer  
 Gast-Texte: Jörg Schröder, Stephan Ullrich, Stadtwerke Freiberg AG  
 Satz: Kirsten Hutte  
 Redaktionsschluss: für November 2009 am 10. Oktober 2009  
 Erscheinungsweise: monatlich, 2500 Stück

„Der Vorstädter“ wird gemeinsam durch die Quantum GbR und den Lichtpunkt e.V. herausgegeben und finanziert aus dem Förderprogramm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf – Soziale Stadt“ (SSP), der städtischen Förderung des Stadtteiltreffs Schillerstraße 3 sowie teilweise aus anderen Mitteln.

Inhalte der Gastbeiträge sowie der Anzeigen geben nicht unbedingt die Meinung der Herausgeber wieder.

Männliche/weibliche Form: Aus Gründen der Vereinfachung und besseren Lesbarkeit haben wir meist nur die männliche oder die weibliche Form verwendet. Darin ist das jeweils andere Geschlecht mit einbezogen. Wir bitten fehlende Doppelnennungen zu entschuldigen.

Herausgeber:



gefördert durch:



„FREI<sub>berg</sub>WILL-ICH“

## 3. Freiburger Freiwilligentag



10. Oktober 2009

Machen Sie mit beim  
Verschönern von Grün-  
und Freizeitflächen in  
Freiberg und Umgebung.  
Informationen unter  
☎ 03731 765987  
oder  
✉ freiboerse@web.de!

ab 17.15 Uhr  
Abschlussgrillen für alle  
TeilnehmerInnen des  
3. Freiwilligentages  
auf dem Spielplatz Schmiedestraße



Lichtpunkt e.V.



[www.lichtpunkt-freiberg.de](http://www.lichtpunkt-freiberg.de)

☎ 03731 765987